## Anleitung zur Dublettenbereinigung mit dem Programm Gedcom Validier & Merge

Beim Aufbau einer Familiengenealogie schleichen sich im Laufe der Zeit verschiedene Personen doppelt ein, sei es, dass man bei der Eingabe einer neuen Person nicht kontrolliert hat, ob diese Person bereits im Datenbestand existiert oder weil man eine zweite Genealogie oder Teile einer solchen in die eigene Genealogie integriert hat. Gerade in solchen Fällen kommt es oft vor, dass in verschiedenen Zweigen der Genealogie Personen vorhanden sind, die eigentlich identisch sind, aber die unterschiedlich und eventuell auch mit unterschiedlichen Daten in die dortigen Familienbande eingebunden sind.

Irgendwann kommt dann der Zeitpunkt, dass man diese Dubletten (oder auch Duplikate genannt) bereinigen will. Einige deutsche und internationale Programme bieten dafür auch bereits Optionen innerhalb des jeweiligen Programms, mit denen man diese Bereinigung vornehmen kann. Die meisten Genealogieprogramme haben jedoch keine solche Möglichkeit. Dann bleiben dem Anwender grundsätzlich folgende Möglichkeiten, diese Aufgabe zu bewältigen:

- manuelle Bereinigung im eigenen Programm, indem man die Duplikatperson aus den Verbindungen zur Familie heraus löst, die Duplikatperson selbst löscht und die Verbindungen zur Basisfamilie neu herstellt. Dabei sind auch eventuell Daten zu korrigieren. Auf diese Art der Bereinigung wird hier nicht näher eingegangen.
- (2) Eine zweite Möglichkeit ist, diese Aufgabe mit einem anderen Programm vorzunehmen, in dem eine Dublettenbereinigung implementiert ist. Bei dieser Vorgehensweise muss man
  - a. die eigenen Daten in eine Gedcom-Datei exportieren,
  - b. gegebenenfalls konvertieren,
  - c. in das andere Genealogieprogramm importieren,
  - d. die Dublettenbereinigung vornehmen
  - e. die Daten aus diesem Programm wieder exportieren
  - f. gegebenenfalls erneut konvertieren und schließlich
  - g. in das eigene Genealogieprogramm wieder zurück importieren.

Der Autor Hans-Peter Sterkel beschrieb 2010 im Detail den von ihm beschrittenen Weg, Dubletten seines Datenbestandes aus dem Programm "Ahnenforscher" von Remo Schlauri zu eliminieren. Da "Ahnenforscher" selbst keine Verschmelzungs-Funktion hat, musste er mit Hilfe verschiedener Programme erst die Dubletten finden, diese anschließend entsprechend verschmelzen und danach zum "Ahnenforscher" zurück transferieren.

Detailinformationen dazu sind zu finden auf der Homepage von Diedrich Hesmer (<u>http://ofb.hesmer.name/gedserpro\_d.html</u>) unter:

a. Anleitung Dublettenbereinigung (3,1 MB): <u>Anleitung-Dublettenbereinigung.pdf</u> und die dazu gehörenden Tabellen (je 50 kB): <u>Tab 1</u>, <u>Tab 2</u>, <u>Tab 3</u>.

und die Berichte von Hans-Peter Sterkel in der Zeitschrift "Computergenealogie":

- b. Ausgabe 3.09 (1,9 MB): <u>Gedcom Validierung: Daten prüfen - Duplikate finden -- leicht gemacht</u>
- c. Ausgabe 1.10 (2,0 MB): <u>Ein Weg zur Dublettenbereinigung</u>
- (3) Nachdem Diedrich Hesmer bei seinen Gedcom-Service-Programmen in dem Programm Gedcom Validierung bereits 2008/2009 ein Tool geschaffen hatte, mögliche mehrfach vorkommende Personen (Dubletten) aufzufinden und aufzulisten, so hat er jetzt das Programm so erweitert, dass man die Dubletten auch gleich mit diesem Programm verschmelzen ("mergen") kann.
  Die vorliegende Anleitung soll Hinweise geben zur Anwendung des Programmes für den genannten

Die vorliegende Anleitung soll Hinweise geben zur Anwendung des Programms für den genannten Zweck sowie Wege und Schwierigkeiten bei der Dublettenbereinigung aufzeigen.

Februar 2011, Hans-Peter Sterkel

# Inhalt

1 VORBEREITUNG DER DATEIEN	3
1.1 Gedcom-Daten aus unterschiedlichen Genealogieprogrammen	3
1.2 Gedcom-Dateien aus dem eigenen Genealogieprogramm1.3 Zusammenfügen von mehreren Gedcom-Dateien	3 4
2 DUBLETTENBEREINIGUNG	4
2.1 Dublettensuche	4
3 BEISPIELE	7
3.1 Beispiel 1:	8
3.2 Beispiel 2	.15
3.3 Beispiel 3	.17
3.4 Beispiel 4:	.21
3.5 Beispiel 5:	.23

Verwendete Programme:						
Die Gedcom-Dateien wurden erstellt mit:						
Ahnenforscher	http://www.ahnenforscher.ch/					
von Remo Schlauri						
Die Plausibilitätsprüfungen, das Suchen der Dubletten sowie						
das Verschmelzen der Dubletten wurde durchgeführt mit:						
Gedcom Validier & Merge						
von Diedrich Hesmer	http://ofb.hesmer.name/gedserpro_d.html					

## Anleitung zur Dublettenbereinigung mit dem Programm Gedcom Validier & Merge

Hat man eine Gedcom-Datei, in der Personen doppelt vorkommen, so kann man das Programm *Gedcom Validier & Merge* verwenden, um die doppelt vorkommenden Personen (Dubletten) zusammen zu führen.

Hat das normalerweise verwendete Genealogieprogramm selbst eine eigene Dubletten-Bereinigung (Dubletten-Zusammenführung), so wird man wohl diese verwenden, da hier der Anwender mit den Optionen des Programms schon vertraut ist und er sich nicht explizit in die Gedcom-Sprache einarbeiten muss.

Das Programm *Gedcom Validier & Merge* ist unabhängig vom verwendeten Genealogieprogramm. Das setzt allerdings voraus, dass man aus dem verwendeten Genealogieprogramm die Daten in eine Gedcom-Datei exportiert. Das bedeutet aber auch, dass man wegen der Vielzahl unterschiedlicher Gedcom-Strukturen aus den verschiedenen Genealogie-Programmen keine einfache Oberfläche für den Benutzer zur Verfügung stellen kann. Für die weitere Bearbeitung mit *Gedcom Validier & Merge* sollte sich der Anwender daher allerdings auch einigermaßen gut mit Gedcom-Dateien und deren Syntax auskennen.

#### 1 Vorbereitung der Dateien

Bevor man die Dubletten bereinigen kann, sollte man von den vorhandenen Daten zuerst ein Backup anfertigen, um den aktuellen (Original-) Zustand zu retten und damit man gegebenenfalls an dieser Stelle neu aufsetzen kann, falls bei der Bearbeitung etwas schief gelaufen ist. Das Programm *Gedcom Validier & Merge* verändert selbst nie die Original ged-Datei, sondern schreibt separate ged-Dateien.

Die nachfolgenden Abschnitte 1.1 bis 1.3 sind nur erforderlich, wenn man Daten aus mehreren Datenbeständen zusammenführen möchte, andernfalls kann man diese Abschnitte überspringen.

#### 1.1 <u>Gedcom-Daten aus unterschiedlichen Genealogieprogrammen</u>

Erhält man z.B. Daten in einer Gedcom-Datei, die aus einem fremden Genealogieprogramm stammt, und man möchte diese Daten der eigenen Genealogie hinzufügen, so sollte man diese Daten nicht unbesehen in das selbst verwendete Programm importieren, sondern die fremde Gedcom-Datei zuerst als selbständige Genealogie mit dem eigenen Programm importieren.

In der Regel treten dabei Übertragungsschwierigkeiten auf, d.h. einige Daten (Gedcom-Tags) werden nicht oder nicht richtig in das eigene Programm übernommen. Welche Stellen dies sind, kann man leicht erkennen, wenn man nach dem Import der Daten gleich wieder eine Gedcom-Datei exportiert und anschließend die beiden Dateien z.B. mit dem Programm *WinMerge* [http://winmerge.org/] vergleicht. Dabei kann sich herausstellen, dass es sinnvoll ist, vor dem Import in das eigene Genealogieprogramm zuerst mit einem Konvertierprogramm (z.B. *Gedcom Konvert*) die Daten der Fremd-Gedcom so zu verändern, dass sie dann problemlos in das eigene Genealogieprogramm importiert werden können.

Ein wichtiger Schritt ist auch, sich mit den Daten vertraut zu machen, damit man schon vorher einen Überblick hat, um welche Personenkreise es sich handelt.

Auch eine Plausibilitätsprüfung der Daten (z.B. mit *Gedcom Validier & Merge*) sollte man durchführen und gegebenenfalls zweifelhafte und fehlerhafte Daten korrigieren bevor man an die Zusammenführung der Daten geht.

Nähere Informationen zu den Programmen siehe bei http://ofb.hesmer.name/gedserpro\_d.html

Hat man diese Vorarbeiten erledigt, so kann man die Daten in eine neue Gedcom-Datei exportieren und ist damit bereit, diese Daten mit den eigenen Daten zusammenzuführen.

#### 1.2 <u>Gedcom-Dateien aus dem eigenen Genealogieprogramm</u>

Sind die Daten, die man von einer anderen Person übernommen hat, mit dem gleichen Programm erstellt, das man selbst verwendet, so ist nicht mit weiteren Schwierigkeiten beim Import in die eigene Genealogie zu rechnen.

Trotzdem wird empfohlen vor dem Import eine Plausibilitätsprüfung durchzuführen, auch bei den Daten der

eigenen Genealogie, um dort alle Fehler zu beseitigen. Je kleiner der Personenkreis, umso einfacher lassen sich Zweifel oder Fehler an den Daten beheben.

#### 1.3 Zusammenfügen von mehreren Gedcom-Dateien

Hat man die unterschiedlichen Gedcom-Dateien wie beschrieben vorbereitet, so können die Dateien zu einem einzigen Datenbestand zusammengeführt werden, indem man sie nacheinander mit dem eigenen Genealogie-Programm in eine neue Genealogiedatei importiert.

#### 2 <u>Dublettenbereinigung</u>

#### 2.1 <u>Dublettensuche</u>

Weder das Programm *Gedcom Validier & Merge* noch sonstige Genealogieprogramme mit den Funktionen zur Duplikatsuche oder sogar deren Verschmelzung ersetzen das geschulte Auge des Genealogen und dessen Kenntnis seiner Daten. Deshalb kann nur dieser letztendlich feststellen, ob ein vom Programm angezeigtes Paar von Personen mit gleichen oder ähnlichen Daten wirklich ein Duplikat ist oder ein "Nicht Duplikat". In sehr vielen Fällen wird das Letztere der Fall sein.

Die Suche nach möglichen Dubletten in einem Datenbestand wurde bereits ausführlich in dem Artikel "<u>Gedcom</u> <u>Validierung: Daten prüfen - Duplikate finden -- leicht gemacht</u>" beschrieben und soll hier nicht wiederholt werden.

Jedoch sollte man vor dem eigentlichen "Mergen" folgende Schritte durchführen:

1. Suchen der "möglichen" Dubletten aus der geladenen Gedcom-Datei mit dem Programm *Gedcom Validier & Merge* über den Button "Validieren". Dabei ist es wichtig, auch einmal die "Duplikat Optionen" zu variieren und die Suchkriterien zu lockern, um auch möglichst alle Dubletten zu finden.

2. Erste Durchsicht der erzeugten "Validier Ergebnis Liste". Diese Liste sollte man sich ausdrucken, damit man gegebenenfalls Notizen machen und eine Vorentscheidung treffen kann, ob es sich bei den einzelnen Paaren wirklich um Dubletten handelt.

*** Dr1	üfung	Dun	liboto	***														-
*** M	ethode	- 1	Kölner	Phonet	ik - d	le												
*** N	achnas	e -	alle															_
*** V.	orname	-	l von 2	, 2 vo	n 3, .													
*** D:	atum -	+/-	- 10 Ta	ge														
*** n	otwend	ige	Einträ	ge in	Option	sfeld	ler -	- 3										
lfd Nr	: 1																	
DUP: =:	> Pers	on	"16531"	Eder,	Anna	Maria	. * 1	1845.0	06.09	in U	Irbera	.ch, +	0000.	.00.00	0 in 1	3		
DUP: =:	> Pers	on	"I2162"	Eder,	Anna	Maria	* 1	1845.0	06.09	int	Irbera	ch, +	1934.	.02.1	3 in 1	Urbera	ch	
lfd Nr	: 2																	
DUP: =:	> Pers	on	"I6530"	Euler	, Kath	arina	* 1	1830.0	08.12	in U	Jrbera	ch, +	0000.	.00.0	0 in 1	?		
DUP: =:	> Pers	on	"I2294"	Euler	, Kath	arina	* 1	830.0	08.12	int	Jrbera	ch, +	1894.	.06.24	4 in 1	Urbera	ch	
lfd Nr	: 3																	
DUP: =:	> Pers	on	"I6051"	Peth,	Chris	tina	* 18	344.12	2.30	in Ur	berac	h, +	0000.0	00.00	in U	rberac	h	
DUP: =:	> Pers	on	"16537"	Peth,	Chris	tine	* 18	844.12	2.30	in Ur	berac	h, +	0000.0	00.00	in ?			
lfd Nr	: 4																	
DUP: =:	> Pers	on	"16501"	Bauer	. Susa	nna *	182	9.04.	14 i	n Urb	erach	. + 0	000.00	0.00 :	in ?			
DITR - =	> Pers	on	"13341"	Retter	Suga	nna *	182	9 04	14 1	n Hrk	erech	+ 0	000 00	00 -	in IIrl	herach		

3. Reichen die gezeigten Informationen der "Validier Ergebnis Liste" für eine sichere Beurteilung noch nicht aus, so nimmt man zusätzlich die "Ged-Duplikat-Liste" für genauere Überprüfungen:

G:\Genealogien-Divers\TEST-WM-Merge\2010_12_03_test_zusamm	ienf
O @I3939@ INDI EG PK P K	0 0167270 INDI NoDup:17
1 NAME Adam 5. /Rickert/	<ul> <li>1 NAME Adam /Rickert/</li> </ul>
1 SEX M	1 SEX M
1 BIRT	1 BIRT
2 DATE ABT 1864	2 DATE 14 DEC 1864
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach
1 DEAT	2 SOUR [U-Kb2]
2 DATE 30 JAN 1918	1 DEAT
2 PLAC Urberach	2 DATE 6 DEC 1865
2 SOUR [0-34-055]	2 PLAC Urberach
1 NULL Starp mit 54 j 9 m	Z SOUR [U-KBZ]
I FAND GF14250	D CONT Mind No. 4
1 NIEE 0120400 (Newspape) (Cohurnebout	/ I EPENCOPT turkeneek Juckeneek
1 CHIL 0120000 [Sugarne Perhana / Disker	/ I EABLNSORT "Orberach +orberach
1 CHIL 0130500 [Jdom 8 /Dickert/ # 2 M	1 HUSE 0165600 Lichennes III /Dickert/ 1
1 MARR	1 NIFE 8165368 [Fligsheth /Hartmann/ # 2
2 DATE 25 FEB 1889	1 CHIL ØI66810 [Johann Adam /Hartmann/ *
2 PLAC Urberach	1 CHIL RI6697R [Christina Karoline /Ricke
2 SOUR [U-H3-302]	1 CHIL @16707@ [Barbara Christina /Ricker
1 FAMC 0F21900	1 CHIL @167270
1 HUSB @I60080 [Adam 4. /Rickert/ * 1 J	UI 1 CHIL @I6736@ [Karoline /Rickert/ * 18 J
1 WIFE @I60090 [Susanne /Konz/ * 6 FEB	18 1 CHIL @I6758@ [Peter /Rickert/ * 10 MAY
1 CHIL 0139390	1 CHIL @16784@ [Adam Peter /Rickert/ * 27
1 CHIL @I60430 [Susanna /Rickert/ * 28	DI 1 MARR
1 MARR	2 DATE 24 OCT 1859
2 DATE 30 APR 1867	2 PLAC Urberach
2 PLAC Urberach	2 SOUR [U-Kb2]
2 SOUR [U-H3-124]	1 NOTE 1. Ehe des Mannes
	2 CONT 1. Ehe der Frau

Diese Liste hat den Vorteil, dass man mit Hilfe der Buttons "EG, PK, P, K" ergänzende Informationen zu den verwandten Personen (in FAMS: Ehepartner, Kinder, in FAMC: Eltern, Geschwister) anzeigen kann (Siehe Markierungen im Bild).

Diese Buttons haben die folgende Bedeutung:

- "EG" veranlasst die Ausgabe des bei dem Tag "FAMC" angegebenen Familien Datensatzes. Dies ist die Familie, in der die Person als Kind eingetragen ist und zeigt die Daten der Eltern und die Geschwister. Die Ausgabe erfolgt direkt unterhalb der jeweiligen FAMC-Zeile eingerückt.
- "*PK*" veranlasst die Ausgabe des bei dem Tag "FAMS" angegebenen Familien Datensatzes. Dies ist die Familie, in der die Person verheiratet/verpartnert ist und zeigt die Daten der *P*artnerschaft und die *K*inder. Die Ausgabe erfolgt direkt unterhalb der jeweiligen FAMS-Zeile eingerückt.
- "P" veranlasst bei aktivem "EG" bzw. "PK" die Ausgabe der im Reiter "Duplikat Optionen" gewählten Personendaten für den Partner, die bei den Tags "HUSB" bzw. "WIFE" angegebenen Personen Datensätzen. Die Daten werden, in [..] eingeschlossen, an die jeweilige Zeile angehängt.
- "K" funktioniert wie "P", jedoch für Kinder, die unter "CHIL" angegebenen Personen Datensätzen.

Erkennt man dabei, dass es sich, wie in dem hier gezeigten Bild, nicht um ein Duplikat handelt, so betätigt man den Button "NoDup" und trägt damit diese Personenkombination in die vorher angelegte Datei der "Nicht-Dubletten (\*.nodu) ein. Diese dort enthaltenen Personenkombinationen werden dann in der weiteren Bearbeitung und bei zukünftigen Validierungs- und Merge-Läufen nicht mehr angezeigt.

Hat man so erst einmal die Nicht-Dubletten für die weitere Bearbeitung eliminiert, so kann man das eigentliche Zusammenführen der Dubletten ("Mergen") in Angriff nehmen.

#### 2.2 <u>Dublettenverschmelzung ("Mergen")</u>

Diesen Teil des Programms startet man über den Button "Merge" am unteren Ende des Programmfensters:

					Ergebnis bemängelt: Date	ei 0, Duplikate 72
	Validieren	Abbruch	E dit log	Lösche log	Merge	Schliessen
011						Version: 2.3.4q

Dies ist allerdings nur möglich, wenn man vorher eine Validierung durchgeführt hat, wobei Duplikate gefunden und angezeigt wurden.

Das Merge-Fenster öffnet sich mit dem Personenpaar das gerade im Fenster der Ged-Duplikat-Liste angezeigt wird und aktiviert zuerst den unteren Teil mit dem aktuellen FAMS-Datensatz.

Auch hier werden die Namen und Daten zu den Personen als Ergänzung angezeigt, falls man die Buttons "EG, PK, P, K" aktiviert hat.

Zur Bedeutung der farbigen Pfeile sagt das Handbuch zum Programm:

Im oberen und mittleren Bereich befinden sich zwischen den Fenstern Bereiche mit farbigen Pfeilen. ...

Die Farben zeigen einen zeilenweisen Vergleich

- zwischen mittleren und rechten Fenstern und bedeuten:Grün: Die Zeilen sind inhaltlich gleich.
- DunkelOrange: Die jeweiligen Tags sind gleich, die Attributtexte sind jedoch unterschiedlich.
- MagentaRot: Diese Zeilen sind zusätzlich und im anderen Fenster nicht vorhanden.
- Schwarz: Diese Zeilen sind nicht getestet oder konnten nicht getestet werden.

Die Vorgehensweise zum Verschmelzen ("Mergen") der Personen und zum Bereinigen der Familien kann man allgemein mit folgenden Schritten beschreiben:

- zu verschmelzende Personendublette in das Merge-Fenster laden,
- über die Schalter EG PK PK zusätzliche Informationen (Namen, Daten) über die Personen und die Einbindung in die Familien anzeigen,
- Familienverhältnisse analysieren, gegebenenfalls für die Weiterarbeit Basis und Duplikat vertauschen.



- Es empfiehlt sich, zuerst die Familiendaten zu bearbeiten,
- Analysieren und entscheiden, ob und was bei den Familiendaten vom Duplikatfenster in das Fenster der "Neuen Daten" übertragen werden muss,
- Per AutoKopie (Funktionen dazu siehe im Handbuch) erste Familien-Daten übertragen,
- Gegebenenfalls weitere Daten markieren (z.B.: <u>LEEEWSORT \*Urb</u>) und <u>Kopiere</u>, <u>Lösche</u>, <u>Ersetze</u> oder <u>Verkette</u>. Dies ist meist bei Quellenangaben (SOUR) und Notizen (NOTE) erforderlich.
- Duplikat-Familie löschen mit: Lösche: Person Familie
- Gegebenenfalls Zwischenzustand speichern mit Speicher Neu
- Einzeldaten der Person analysieren,
- Per AutoKopie (Funktionen dazu siehe im Handbuch) erste Personen-Daten übertragen,
- Gegebenenfalls weitere Daten markieren und Kopiere, Lösche, Ersetze oder Verkette,
- Duplikat-Person löschen mit: Lösche: Person
- Gegebenenfalls Zwischenzustand speichern mit
- Ist man sich sicher, dass die vorgenommene Verschmelzung in Ordnung ist, so sollte jetzt auch der Zustand in der neuen Gedcom-Datei gespeichert werden mit Speicher Ged
- Sprung zum nächsten Dublettenpaar in der Liste mit +1 oder mit Hilfe der Schalter 20 5 1 +1 +5 +20 zu einem ganz bestimmten Dublettenpaar, das man direkt im Anschluss bearbeiten möchte, oder mit zu der "DupRel-Liste", aus der direkt die anderen doppelten Familienangehörige der gerade bearbeiteten Person ausgewählt werden können.

Zur Verdeutlichung dieser Schritte wurden aus einer realen Genealogie mehrere Dublettenpaare mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad ausgewählt. An diesen Beispielen wird nachfolgend die Vorgehensweise der Verschmelzung ("Mergen") im Detail erklärt.

## 3 <u>Beispiele</u>

## Übersicht zu den ausgewählten Beispiele

Es bedeuten:

F = Frau, M = Mann, K = Kind, FAMS = Familie der Person, FAMC = Einbindung in die Familie der Eltern ← Personen, die verschmolzen werden sollen, ba = basis, du = duplikat (ba und du als erläuternder Suffix)



## 3.1 <u>Beispiel 1:</u>

Das Beispiel 1 zeigt, wie ein Dublettenpaar ( $F_{ba}$  und  $F_{du}$ ) zusammengeführt wird unter Berücksichtigung der Einbindung in ihre Familien. Dabei werden die Schritte möglichst detailliert dargestellt. Bei den weiteren Beispielen ist dann eine solche Detaillierung nicht mehr erforderlich.

Gedcom Merge		렌그미츠	Es bedeuten:
Personendaten Basis EG PK PK	Neue Daten: @16051@	DupikatNoDup: 17	F = Fran
1 1100110 1201 1 0007 Collegator 1 0007 Collegator 2 DATE 30 DEC 1944 2 DATE 30 DEC 1944 2 DATE 30 DEC 1944 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEAT 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEAT 1 DEAT 1 DEAT 1 DEAT 1 DEAT 1 DEAT 1 DEAT 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEAT 1 DEAT 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEAT 1 DEAT 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEC 1944 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEC 1944 2 DATE 40 DEC 1944 1 DEC 19	0 Alcolar UDL 0 Alcolar UDL 1 Addr Conversion / Park/ 2 DATS 00 DRC 1044 2 DATS 00 DRC 1044 2 FALAC Utherach 4 I BAT 2 FALAC Utherach 4 I BAT 4 J BAT 4 J BAT 4 J BAT 4 J BAT 9 J J BAT 4 J BAT 9 J J BAT 4 J BAT 9 J J BAT 4 J BAT	<ul> <li>0.0461272.000</li> <li>0.0461272.000</li> <li>0.0461272.000</li> <li>0.0461272.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.04712.000</li> <li>0.0412.000</li> <li< td=""><td>M = Mann, K = Kind, FAMS = Familie der Person, ba = Basisfamilie, du = Duplikatfamilie, FAMC = Einbindung in die Familie der Eltern ba = Basisperson,</td></li<></ul>	M = Mann, K = Kind, FAMS = Familie der Person, ba = Basisfamilie, du = Duplikatfamilie, FAMC = Einbindung in die Familie der Eltern ba = Basisperson,
2 PLAC Otherach	_20 5 1 -1 -5 +20 New Dolen: @F222@	No (73 2 ) Lösche: Proof Tende Duckat Auswahl (#24500 )	du = Duplikatperson,
1 HOUD #10000#  Johannes 4. /Fickert/ * 22 AFF <b>HIV #100101</b> 1 CHL #1001049 [Adam /Fickert/ * 20 AFF 1072 Ur 1 CHL #101049 [Adam /Fickert/ * 20 AFF 1072 Ur 1 HARM 2 DAT 17 AFF 1066 2 SUUM [U-HS-108] 2 SUUM [U-HS-108] 2 CONT sie 213 Pm	1 HUTD 0250500 1 HUTD 025010 1 CHIL 0250540 2 RAIT 17 AFR 1066 2 RAIT Virenach 2 SUDD 10-H3-1051 2 SUDD 10-H3-1051 2 CONT sse 213 Pm	<ul> <li>P. 19728 0245070 [76hances 10. /Fickert/ * 22 AFP]</li> <li>I. 0112 0245070 [76hances 10. /Fickert/ * 30 Cl 186</li> <li>I. CHL 0257428 [Christian /Fickert/ * 100 136</li> <li>I. CHL 0257428 [Christian /Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. CHL 0257428 [Arcs / Fickert/ * 20 AFP 1972 05</li> <li>I. Did 66 (Fickert/ * 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1</li></ul>	
4		4	
Autoflope Tausche Verabeitung der narkierten Ze Optionen Los R Kopiere Lösche	en nach / in / mit "Neu" Ersetze Verkette Verkette mit "Neu" G nach Text C vor Text mit :	Neu Ged Vlog Moo C Speicher Neu Speicher Ged	
Hile Die neue Datei wird gespeict	nert unter: G:\Senealogien-Divers\TEST-WM-Merge\2010_12_03	_test_zusammenführung_mer.ged 1AbbruchSchäessen	
		in Basis Datei - Anzahi Personen: 6803 Familien: 2475	1

Vereinfacht kann man dies so darstellen:



Von den beiden, gemäß der Validierung als Duplikat erkannten Frauen, hat die eine (ba) einen Ehemann und ein Kind, die andere (du) ebenfalls einen Ehemann, der offensichtlich auch mit dem anderen ein Dublettenpaar darstellt sowie vier Kinder, von denen eines ebenfalls identisch ist. Dies ist auch deutlich in der Ansicht von *Gedcom Validier & Merge* anhand der eingeblendeten Zusatzinformationen (Namen und Daten) zu sehen. Meist ist es sinnvoll, zuerst die den Personen zugehörigen Familien zu überprüfen. Deshalb ist auch automatisch zuerst der Familienbereich für den Mergevorgang aktiviert.

Hier erkennt man folgendes:

- a) Der Ehemann (Johannes Rickert) ist offensichtlich auch doppelt vorhanden (einmal mit dem Suffix IV. und einmal mir 4.) und bisher noch nicht verschmolzen (Zeile: 1 HUSB ...)
- b) Die beiden Familien haben unterschiedliche Anzahl von Kindern, wovon eines (Adam Rickert) offensichtlich auch ein Duplikat ist.
- c) Die Heiratsdaten sind identisch
- d) Quellenangaben (SOUR) und Notizen (NOTE) sind unterschiedlich

#### Vorgehensweise:

In den meisten Fällen kann man zuerst den Button "AutoKopie" verwenden. Dieser hat lt. Handbuch die folgenden Auswirkungen:

•	AutoKopie verschmilzt ein Teil der Daten des rechten Feldes mit dem mittleren Feld nach folgenden Regeln und sortiert diese neu:
	<ul> <li>Alle im rechten Feld zusätzlich vorhandene Stufe-1 Tags (Ausnahme siehe unten) mit ihren Unter- Tags werden ins mittlere Feld kopiert.</li> </ul>
	<ul> <li>Alle bei vorhandenen Stufe-1 Tags zusätzlich gefundene Unter-Tags werden kopiert, sofern alle vorhandenen Unter-Tags und deren Merkmale auf beiden Seiten identisch sind.</li> <li>Nicht geprüft und damit nicht verschmolzen werden die mit Querverweisen ausgestatteten Tags ALIA, ANCI, ASSO, CHAN, CHIL, DESI, FAMC, FAMS, HUSB, NAME, SUBM, WIFE sowie alle mehrfach vorkommende Stufe-1 Tags.</li> </ul>
	Das Ergebnis kann jederzeit über die anderen Schaltknöpfe geändert werden.
	Der Schaltknopf wird in Orange dargestellt, sofern Optionen zum AutoKopie gesetzt sind.

Neben den Standardaktionen können mit Autokopie per Option noch folgende Teile kopiert/verschoben werden:

Neben den Standard Aktionen sollen kopiert/verschoben werden:

🔽 Bei Familien alle CHIL Tags nach "Neu" verschieben

AutoKopie folgender Daten

- 🔽 Bei Familien das HUSB + WIFE Tag nach "Neu" verschieben wenn dort noch nicht vorhanden
- 🔽 Bei Personen das FAMC Tag nach "Neu" verschieben wenn dort noch nicht vorhanden
- ▼ Bei Personen alle FAMS Tags nach "Neu" verschieben wenn dort noch nicht vorhanden

Hat man diese Optionen gewählt, so erhält man aus dem oben bereits gezeigten Zustand



jetzt den nachfolgend neuen Zustand:

Neue Daten: @F2222@     Duplikat     Auswaht     @F2450@ •       0 87222:8 FAM     1 8056 8256278 (Johannes IV. /Fickert/* 22 AFP       1 WUFB 8165078     1 HUSB 8165678       1 CHLL 8167518     1 HUAR       1 CHLL 8167518     2 DATE 17 AFP 1866       1 CHLL 816758     1 NOTE 1. Ehe der Mannes       2 DATE 17 AFP 1866     2 SOUR (U-H2-108)       1 NOTE 1. Ehe der Frau     2 CONT 1. Ehe der Frau	FAMC ba F ba F ba F du M ba K ba F du M du F AMS du FAMS du
---	--

Wie man erkennen kann, blieb das Kind aus der Basis erhalten und es wurden alle Kinder des Duplikats zusätzlich in die neue Familie verschoben. Damit ist aber jetzt ein Kind (Adam Rickert) doppelt in der Familie enthalten ( $K_{ba} + K_{du}$ ). Dies ist nur temporär, da dieser Adam Rickert ebenfalls bei der Validierung als Dublette erkannt wurde (siehe Duplikat-Liste), aber noch nicht verschmolzen wurde. Dieser Zwischenzustand wird dann später mit der Verschmelzung von Adam Rickert automatisch behoben.

Nach diesem Schritt mit "AutoKopie" verbleiben als Unterschiede zwischen Basis und Duplikat noch die Quellenangabe (SOUR) und die Notizen (NOTE, CONT). Diese kann/muss man separat behandeln, z.B. kann man die beiden Quellenangaben (SOUR) verketten:

1 CHLL @16778@       2 SOUK [U-R52]         1 CHLL @16778@       2 SOUK [U-R52]         1 CHLL @16778@       1 MOTE I. Ehe des Mannes         2 DLAC Urberach       2 CONT 1. Ehe der Frau         2 SOUR (U-H3-100)       2 SOUR (U-H3-100)         1 NOTE st25 11a       2 CONT sie 21j 3a	<pre>1 CHIL g16/95g 1 MARR 2 DATE 17 APR 1866 2 PLAC Urberach 2 SOUR (U-H3-108); [U-Rb2] 1 NOTE er26j 11m 2 CONT sie 21j 3m</pre>
--	---

und die Notizen hintereinander kopieren:

LI CUTP GIO/106	2 SOOR [0-RB2]	▶ 2 PLAC Urberach
1 CHIL @16795@	1 NOTE 1. Ehe des Mannes	, c imio orberteen
▶ 1 MARR	2 CONT 1. Ehe der Frau	2 SOUR [U-H3-108]; [U-Kb2]
2 DATE 17 APR 1866		1 NOTE er261 11m
2 PLAC Urberach		
2 SOUR [U-H3-108]; [U-Kb2]		▶ 2 CONT sie 21j 3m
▶ 1 NOTE er26j llm		1 NOTE 1. Ehe des Mannes
🕨 2 CONT sie 21j 3m		> 2 CONT 1 The der Freu
		COMI I. Mie del Flad
		7

Damit sind die erforderlichen Daten der Duplikat-Familie auf die neue Familie übertragen und die Duplikatfamilie kann gelöscht werden



Mit dem Löschvorgang erhält man noch als Hinweis:

Merge	Aktivitäten 🕘 🔀
2	185 Das "Duplikat" @F2458@ enthält noch 2 HUSB + WIFE-Tag(s) mit Gegenreferenz bei Person(en) @I6587@ @I6537@.
	Die Gegenrererenz FAIMS wird nun bei jeder Person geloscht und damit die Verbindung von Person und Familie aufgehoben.
	OK Abbrechen

Durch Betätigen von "OK" wird die Bearbeitung der Familie abgeschlossen und automatisch zur den Personenfenstern umgeschaltet.

Für die zu verschmelzende Person "Christina Peth" sind jetzt zwischen Basis und Duplikat noch folgende Unterschiede zu erkennen:

j		Neue Daten: @I6051@	Duplikat			
1		0 @I6051@ INDI		Γ	@I6537@ INDI	
	۲	1 NAME Christina /Peth/	٠	1	NAME Christine /Peth/	
	-	1 SEX F		1	SEX F	
	-	1 BIRT		1	BIRT	
	-	2 DATE 30 DEC 1844		2	DATE 30 DEC 1844	
	-	2 PLAC Urberach		2	PLAC Urberach	
	Þ	1 DEAT		2	SOUR [U-Fb]	
	Þ	2 PLAC Urberach		1	NOTE Kind Nr. 5	
	Þ	1 _HEIRATNAME Rickert		1	_LEBENSORT *Urberach	
	•	1 FAMS @F2222@				
- >	•	1 FAMC @F2223@				
				E		

Bei der Duplikatperson gibt es zusätzlich noch eine Quellenangabe zur Geburt, eine Notiz sowie den Tag \_LEBENSORT.

Diese werden mit "AutoKopie" zu den "neuen Daten" kopiert, sodass auch hier jetzt die maximale Information aus den Dubletten vorhanden ist.

Neue Daten: @I6051@	Duplikat			
0 0160510 INDI 1 NAME Christina /Peth/ 1 SEX F 1 BIRT 2 DATE 30 DEC 1844 2 PLAC Urberach 2 SOUR (U-Fb) 1 DEAT 2 PLAC Urberach 1 NOTE Kind Nr. 5 1 _LEENSORT *Urberach 1 FLAS 0F22220 1 NOT 022220	0 @16537@ INDI 1 NAME Christine /Peth/ 1 SEX F kann 2 DATE 30 DEC 1844 2 PLAC Urbergelöscht 2 SOUR [U-Fb 1 NOTE Kind Nr. Serden 1 _LEBENSORT Werden			

Somit kann nun die Duplikat-Person ebenfalls gelöscht werden.

Dieser Zustand lässt sich vereinfacht darstellen:



Nach einer jeden solchen Bearbeitung einer Person sollte man den Zustand speichern mit "Speicher Neu" und eventuell auch zusätzlich mit "Speicher Ged". Hat man bereits eine Gedcom-Datei gespeichert, so kann man solche Zwischenschritte mit dem kleinen Button 2 (hier kann auch 1 ... 9 stehen) auch in temporären Gedcom-Dateien speichern. (Siehe dazu auch im Handbuch). Damit wird immer nur eine Kopie mit anhängender Nummer der vorher mit "Speicher Ged" gesicherten Gedcom-Datei erstellt.

Nun kann man

- entweder einfach das nächste Dublettenpaar aus der Duplikatliste wählen über "+1" aus der Schalter-Reihe 2051++5+20]. Wählt man diesen Weg, so bleibt der oben gezeigte Zustand erst einmal temporär bestehen und die weiteren Dubletten aus der gerade bearbeiteten Familie werden irgendwann später (d.h. je nach Reihenfolge in der "Ged Validier Liste" abgearbeitet.
- oder man verschmilzt zuerst die weiteren Dubletten aus der gerade bearbeiteten Familie (M<sub>ba</sub> ← M<sub>du</sub> und K<sub>ba</sub> ← K<sub>du</sub>). Diese stehen nicht automatisch direkt nach der bearbeiteten Dublette, sondern man kann sie durch Betätigung des Schalters anzeigen lassen.

Wir wollen hier den zweiten Weg zeigen, nämlich die restlichen Dubletten der Familie bereinigen, zuerst K<sub>ba</sub> /

 $K_{du}$  und danach  $M_{ba}$  /  $M_{du}$ .

Den Schalter is kann man zu jeder Zeit betätigen, jedoch hat er, je nach Stand der Bearbeitung bei der Person verschiedene Auswirkung.

Hat man den Schalter betätigt, bevor man die Duplikatperson löscht, so zeigt er die zu diesem Dublettenpaar zugehörigen Verwandten, die bei der Validierung ebenfalls als Dubletten erkannt wurden, in diesem Beispiel:

🐺 Anz	eige & Auswahl Duplikate von Verwa	ndten	a _ o ×
Mom	ntan nicht klickbar (nur nach Löschen eine	r Person)	
Dup 8 12	Vr Basis Person @1325@ Adam /Rickett/ @1321@ Johannes 4. /Rickett/	Duplikat Person @1289@Adam /Rickert/ @137@Johannes IV. /Rickert/	
, □ (	laten für <sup>×</sup> ~ + =	Abbruch	Schliessen

Wie der rot eingeblendete Hinweis zeigt, kann zu diesem Zeitpunkt keine Person für die weitere Bearbeitung ausgewählt werden. Nach dem Löschen der Person, zeigt sich dieses Fenster wie folgt:

Dumble	Pasia Passan	Durality at Passan
Babiai	@1325@ Adam /Bicket/	@1298@ Adam /Bickett/
12	@I321@ Johannes 4. /Rickert/	@I97@ Johannes IV. /Rickert/

Jetzt kann man eines der angezeigten Dubletten für die direkt anschließende Bearbeitung auswählen. Nimmt man das Kinder-Dublettenpaar, so erhält man:



Man sieht, dass sowohl K<sub>ba</sub> als auch K<sub>du</sub> (Adam Rickert) beide in der gleichen Familie (FAMC @F40@) als

Anleitung zur Dublettenbereinigung mit dem Programm Gedcom Validier & Merge

Kind erscheinen, K<sub>du</sub> aber keine eigene Familie (FAMS) hat. Bei den Familiendaten ist also nichts zu bearbeiten.

Vereinfach lässt sich der Zustand darstellen als:



Die jetzt noch unterschiedlichen Daten kann man per "AutoKopie" von Kd nach Kb übertragen:



Damit ist der Zustand:



Die Duplikat-Familie ist ja bereits gelöscht, aber der Ehemann  $M_{du}$  ist noch als Einzelperson erhalten und ist ebenfalls noch zu verschmelzen. Dies sieht man, wenn man erneut mit Hilfe des Schalters  $\square$  die "DupRel-Liste" öffnet:

Auswahl	durch Markieren einer Zeile + "Schliessen" o	der durch Doppelklick auf 1 Zeile
DupNr	Basis Person	Duplikat Person
12	@I321@ Johannes 4. /Rickert/	@197@ Johannes IV. /Rickert/
<u> </u>		
L		
Date	n für * ~ + =	Abbruch Schliessen

Hier wählt man schließlich durch Doppelklick auf den die Namenszeile das Duplikat des Ehemanns für die weitere Bearbeitung aus.



Dies stellt sich vereinfacht so dar:



Per "Autokopie" können die noch unterschiedlichen Detailinformationen zu der Person zusammengeführt werden. Die Quellenangaben (SOUR) und Notizen (NOTE) sind gegebenenfalls separat zu behandeln.

Schließlich kann die Duplikatperson gelöscht werden. Das Endergebnis stellt sich wie folgt dar:

Neue Daten: @16043@           0 @16043@ INDI           1 NAME Johannes 4. /Rickert/           1 SEX M	Einbindung von M in die eigene Familie FAMS und in die Familie der Eltern FAMC d
<pre>1 BIRT 2 DATE 22 APR 1039 2 PLAC Urberach 2 SOUR [U-C2-370] 1 DEAT 2 PLAC Urberach 1 NOTE 7k Ss 1LEBENNSORT *Urberach 1 FARE 0872190 1 FARE 0872190</pre>	FAMS F ba/du M ba/du FAMC
ic ve	K ba/du K2 K3 K4

Damit ist die Zusammenführung der Dubletten einer Familie abgeschlossen.

Die weiteren Beispiele zeigen die Behandlung von verschiedenen Sonderfällen.

## 3.2 <u>Beispiel 2</u>

Das Beispiel zeigt eine Frau, die als Dublette erkannt wurde. In der Basis erkennt man, dass diese Frau verheiratet war und vier Kinder in dieser Ehe (FAMS) hatte. Außerdem gehört sie als Kind zur Familie der Eltern (FAMC). Die Duplikatperson war nicht verheiratet, hatte aber offensichtlich ein uneheliches Kind.

🏶 Gedcom Merge			<u>e _ u ×</u>	Es bedeuten:
Personendaten Basis EG PK P K	Neue Daten: @I6761@	Duplikat	NoDup: 20	F = Fran
1         Discosis TWD           1         NAME SinsArch /Krais/           1         SKX *           2         DAUX UNL 0831           2         SAU UNL 0831           2         SAU UNL 0831           1         NOTE KING W           1         NOTE KING W           1         SUB 027616           1         UTE 026626           1         CHI 026626           2         CHI 026626           3         DUT H261	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	0 0159210 HDT 1 1 MMT 81x5040 / Kraus/ 1 3 KK F 1 3 KK F 2 DATE 5 ULL 1931 2 PLAC Urberach 1 1 7AMS HV 69214 1 17AMS HV 69219 CHIL 0159220 [Wolf /Kraus/	* 1850 Urberack	M = Man, M = Man, K = Kind, FAMS = Familie der Person, FAMC = Ein- bindung in die Familie der Eltern
Verarbeite: C Person 👁 Familie Schrift 🔄 🔸	.1 +1	Nr. <3 1 → Lösche:	Person Familie	
Familiendaten Basis Auswahl: @F2516@ 💌	Neue Daten: @F2516@	Duplikat Aus	swahi: @F0_6921 💌	
0     0225169 ZM       1     HTSB 015010 (Johannes V. /Schrod/ * 1820)       1     HTSB 0127218       1     CHL 0128140 (Anna Ratharina /Schrod/ * 23       1     CHL 012830 (Hargaretha /Schrod/ * 28 AUR)       1     CHL 012830 (Hargaretha /Schrod/ * 28 AUR)       1     CHL 012830 (Hargaretha /Schrod/ * 28 AUR)       1     CHL 012830 (Hargaretha Harja /Schrod/ * 19 AUR)       1     CHL 012830 (Hargaretha Harja /Schrod/ * 19 AUR)       2     DATE 24 OCT 1859       2     DATE 24 OCT 1859       4     Jacche       Chloren     L C.R	0 9 22149 FAM 1 HTTS 9 167618 1 UTF 9 9167618 1 UTF 9 9167618 1 UTH 9168389 1 UTH 9168409 1 UTH 9168409 2 DATS 24 0CT 1859 ≥ 2 DLAC Urberach en nach / in / mä "Neu" C nach Text r val Text	0 0870.55210 FAM     1 07178 0159210     D CHIL 0159220 (Wolf /Kraus/ *     CHIL 0159220 (Wolf /Kraus/ *	Speicher Reu Speicher Ged	
Hilfe Die neue Datei wird gespeichert unter	G:\Genealogien-Divers\TEST-WM-Merge\TestHP\2011_02_I	7_test_zusammenführung_mer.ged 1 Abbruch in Basis Datei - Anzahl Personen: 6922	Schliessen	

Vereinfacht kann man dies so darstellen:



In diesem Fall ist nur die Frau zu verschmelzen.

Im Duplikat ist die Frau mit ihrem Kind und ohne Ehemann dargestellt, was aber trotzdem einer Familie (FAMS<sub>du</sub>) entspricht, die aber mit der Familie mit dem Ehemann (FAMS<sub>ba</sub>) außer der Person der Frau nichts Gemeinsames hat. Somit ist bei den Familien nichts zu verschmelzen und man aktiviert direkt die Personenfenster.

Da die Frau aber Teil von beiden Familien ist, muss man  $FAMS_{du}$  zusätzlich zu  $FAMS_{ba}$  in die neuen Daten kopieren, bevor man die Duplikatperson löschen kann.

			The applied to the second seco
	0 @I6761@ INDI		0 @I6921@ INDI
•	1 NAME Elisabeth /Kraus/		1 NAME Elisabeth /Kraus/
-	1 SEX F	-	1 SEX F
•	1 BIRT	-	1 BIRT
-	2 DATE 5 JUL 1831		2 DATE 5 JUL 1831
•	2 PLAC Urberach		2 PLAC Urberach
-	2 SOUR [U-Fb]		1 FAMS @F0_6921@
-	1 NOTE Kind Nr. 5	-	T MIRE GIPACIG
-	1 LEBENSORT *Urberach		1 CHIL @I6922@ [Wolf /Kraus/ * 1850 Urberack
	1 FAMS @F25160		
. [	1 RMMC 0825040	2 - H	

Neue Daten: @I6761@	Duplikat		
0 @16761@ INDI	0 @I6921@ INDI		
I NAME Elisabeth /Kraus/	1 NAME Elisabeth /Kraus/		
1 SEX F	▶ 1 SEX F		
▶ 1 BIRT	1 BIRT		
2 DATE 5 JUL 1831	2 DATE 5 JUL COUNT		
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach		
2 SOUR [U-Fb]	aaläaaht		
1 NOTE Kind Nr. 5	geloschi		
1 LEBENSORT *Urberach			
1 FAMS @F2516@	werden		
1 FAMS OFO 69210			

Vor dem Löschen erscheint gegebenenfalls noch die Meldung:

-	200			
	Es existiert noch das Wollen Sie dies vorb	; Familien "Duplil ar bearbeiten 2	kat" @F0_692	21@
Y		er bearbeiterr i		
	2-	Nuele.	1	
	PC	Nein		

Diese Meldung ist mit NEIN zu beantworten, sonst würde diese Familie gelöscht und damit die Verbindung zu dem unehelichen Kind (K1)

Das Ergebnis ist somit:



## 3.3 <u>Beispiel 3</u>

Personendaten Basis EG PK P K	Neue Daten: @16735@	Dupikat	Es bedeuten:
NAME Anna Maria /Rickert/	1 NAME Anna Maria /Rickert/	1 NAME Anna Maria /Rickert/	F = Frau,
BIRT	1 BIRT	> 1 BIRT	M = Mann
PLAC Urberach	2 DAIR 6 NOV 1827	2 DATE 5 NOV 1827 2 PLAC Urberach	V = V in d
2 SOUR [U-Fb] 1 NOTE Kind Nr. 2	2 SOUR [U-Fb] 1 NOTE Kind Nr. 2		$\mathbf{K} = \mathbf{K} \ln \mathbf{a},$
1 LEBENSORT *Urberach	1 _LEBENSORT *Urberach	1 CHIL @I6919@ [Wolf /Rickert/ * 1859 Urberad	FAMS = Familie
1 HUSB @I6765@ [Conrad /Grießmann/ * 21 MAR 1821 Urb u	1 FAMS @F252U@		der Person
1 GHTL BIG9478 (Fardinand (Grießmann/ * 11 SPD 1863)	1 FAMC @F2500@		del l'erson,
1 CHIL @I6861@ [Katharina /Grießmann/ * 13 JUL 1865 ]			FAMC =
1 CHIL @I6871@ [Andreas /Grießmann/ * 6 OCT 1867 Urb m 1 CHIL @I6882@ [Katharina /Grießmann/ * 22 DEC 1868 ])			Finhindung in die
1 CHIL @I6883@ (Susanna /Grießmann/ * 22 DEC 1868 U			
2 DATE 5 SEP 1862			Familie der
2 PLAC Urberach 2 SOUR (U-Kb2) FAMS-1			Eltern
1 NOTE 2. Ehe des Mannes			2
1 FAMS @F0 67350			
1 WIFE BI67358			
. FARL BEZSUUE			
1 HUSB @I6706@ [Johann Adam 1. /Rickert/ * 28 MAR 100! 1 WIFE @I6681@ [Elisabeth /Frank/ * 3 AUG 1805 Urberad			
1 CHIL @I5981@ [Adam 4. /Rickert/ * 1 JUL 1840 Urberne			
CHIL 0167350			
1 CHIL @16736@ [Johannes II. /Rickert/ * 2 MAR 1829 U)			
1 CHIL @16738@ [Andreas /Rickert/ * 31 MAR 1832 Urbers			
1 CHIL @16739@ [Katharina /Rickert/ * 8 AUG 1833 Urbe) 1 CHIL @16740@ [Anna Maria /Rickert/ * 6 JUN 1835 Urbe			

Vereinfacht kann man dies so darstellen:



Das Beispiel zeigt eine Frau, die als Dublette erkannt wurde.

In der Basis erkennt man, dass diese Frau  $F_{ba}$  verheiratet war und fünf Kinder in dieser Ehe (FAMS-1) hatte. Außerdem gehört sie als Kind zur Familie der Eltern (FAMC). Zusätzlich hatte sie ein uneheliches Kind (K1), mit dem sie eine weitere Familie darstellt (FAMS-2).

Die Duplikat-Frau  $F_{du}$  hatte auch ein uneheliches Kind (K2). Anhand von Namen und Geburtsdatum kann man sagen, dass dieses Kind (K2) nicht mit dem anderen (K1) identisch ist, diese beiden daher nicht verschmolzen werden dürfen.

Nun stellt sich die Frage: Von welchem Mann sind die beiden unehelichen Kinder, sind sie von unterschiedlichen Männern oder sind sie von dem Mann, den sie später geheiratet hat?

Variante 1:

So, wie die Daten vorliegen, also zur Vaterschaft der beiden unehelichen Kinder gibt es keine Informationen, sollte man davon ausgehen, dass die Kinder von unterschiedlichen Männern sind. Damit bleiben die drei Familien (FAMS-1, FAMS-2 und FAMS-3) erhalten, nur die Frau selbst ist zu verschmelzen.



Nach dem Löschen der Duplikat-Person stellen sich die Familienverhältnisse der verschmolzenen Person wie folgt dar:



Variante 2:

Gibt es Hinweise oder kann man annehmen, dass die beiden unehelichen Kinder vom gleichen Mann sind, so kann man diese beiden Familien FAMS-2 und FAMS-3 zusammenfassen.

Hierzu muss bei den Familienfenstern bei den Basisdaten zuerst die Familie mit dem unehelichen Kind gewählt werden:

Familiendaten	Basis A	uswahl: F0_6735		Neue Daten: @F0_6735@	Duplikat	Auswahl: @F0_6918 💌
0 @F0_6735@ FAM 1 WIFE @I6735@ 1 CHIL @I6822@ [Geo	rg /Rickert	/ * 16 APR 1	58 U	0 0 0 - 67350 FAN 1 WIFH 0167350 1 CHIL 0160220	○ @FO_ <pre>c&gt;10@ FAM 1 WIFE @IC&gt;10@ 1 CHIL @IC&gt;10@ [Wolf</pre>	/Rickert/ * 1859 Urberach

Nun kann man per "AutoKopie" das Kind aus dem Duplikat-Fenster zu den "Neuen Daten" verschieben:

Familiendaten	Basis	Auswahl: @F0_6735 💌	Neue Daten: @F0_6735@	Duplikat	Auswahl	-
0 0F0_67350 FAM 1 WIFE 0I67350 1 CHIL 0I68220 (Ge	org /Rick	eert/ * 16 APR 1858 U	0 0F0_67350 FAN 1 WIFF 0167350 1 CHIL 0166220 1 CHIL 0165130			

Dabei wird gleichzeitig die Duplikat-Familie gelöscht und zu den Personenfenstern gewechselt:

Neue Dater: @16735@     Dupikat       0 0267358 IND1     0 0269308 IND1       1 NATE Anna Maria / Rickert/     1 SKX F       1 SKX F     1 SKX F       2 DATE 6 NOV 1827     2 DATE 6 NOV 1827       2 PLAC Urberach     2 DATE 6 NOV 1827       1 NOT RESSOR * Urberach     2 DATE 6 NOV 1827       1 NOT RESSOR * Urberach     2 PLAC Urberach       1 FAMS 87625008     FAMS 87625008	Aufgrund der Familienzusammenführung ist hier das Kind schon nicht mehr vorhanden und die Personen- daten des Duplikats können auch gelöscht werden.
Sieht man sich jetzt den Inhalt von "FAMS @F0_6735@" an, so sieht man dass in dieser Familie jetzt die beiden Kinder enthalten sind:	Image: Contrast and the second sec

Die Familienverhältnisse stellen sich jetzt dar als:



#### Variante 3:

Gibt es Hinweise oder kann man annehmen, dass die beiden unehelichen Kinder von dem Mann sind, den die Frau später geheiratet hat (vielleicht wurden die Kinder später ja legalisiert), so kann man die beiden Kinder in die Familie FAMS-1 übergeben und die Familien FAMS-2 und FAMS-3 löschen.

Da man nicht zwei Familien (FAMS-1 und FAMS-2) auf der Basisseite verschmelzen kann, sondern nur eine Familie der Basis mit der des Duplikats, so muss man für das vorliegende Beispiel die linke mit der rechten Seite vertauschen.



Jetzt kann man zuerst die eine der beiden Familien auf der Duplikatseite mit den "Neuen Daten" per "Autokopie" verschmelzen:

Neue Daten: @F0_6918@	Duplikat Auswahl: @F0_6735 💌
0 8F0 69188 FAM	0 0F0 67350 FAM
1 HUSB 0167650	1 WIFE 0167350 [Anna Maria /Rickert/ * 6 NOV 18
1 WIFE @16918@	I CHIL @I6822@ [Georg /Rickert/ * 16 APR 1858 U
1 CHIL @16919@	
1 CHIL @16847@	
1 CHIL @168610	
1 CHIL @16871@	
1 CHIL @16882@	
1 CHIL @168830	
1 MARR	
2 DATE 5 SEP 1862	
2 PLAC Urberach	
2 SOUR [U-Rb2]	
1 NOTE 2. Ehe des Mannes	
2 CONT 2. Ehe der Frau	

Im Duplikat-Fenster verbleibt jetzt die zweite Familie, die jetzt auch per "Autokopie" verschmolzen werden kann:

0 @F0 6918@ FAM	
1 HUSB 0167650	
1 WIFE @16918@	
1 CHIL @I69190	
1 CHIL @I68470	
1 CHIL @I6861@	
1 CHIL @I6871@	
1 CHIL @I68820	
1 CHIL @I68830	
1 CHIL @I6822@	
1 MARR	
2 DATE 5 SEP 1862	
2 PLAC Urberach	
2 SOUR [U-Kb2]	
1 NOTE 2. Ehe des Mannes	
2 CONT 2. Ehe der Frau	

Danach sind die Personendaten jetzt:

	Neue Daten: @16735@		Duplikat
11	0 @16735@ INDI	1	0 @16918@ INDI
	1 NAME Anna Maria /Rickert/		1 NAME Anna Maria /Rickert/
	1 SEX F		1 SEX F
	1 BIRT		1 BIRT
	2 DATE 6 NOV 1827		2 DATE 6 NOV 1827
	2 PLAC Urberach		2 PLAC Urberach
	2 SOUR [U-Fb]		1 FAMS @F0_69180
	1 NOTE Kind Nr. 2		
	1 LEBENSORT *Urberach		
	1 FAMC @F2500@		

Man sieht, dass der der Zeiger des FAMS-Datensatzes, in dem die Familiendaten unter Neue Daten: @F0\_6918@ verschmolzen wurden, noch beim Duplikat der Person steht. Diese Zeile muss nun noch vom rechten Fenster in das Fenster der "Neuen Daten" kopiert werden:

Neue Daten: @16735@	Duplikat
0 0167350 1ND1 1 NARE ANDA Maria / Rickert/ 1 SEK F 1 EIRT 2 DATE 6 NOV 1027 2 PLAC Urberach 2 SOUR (U-Pb) 1 NOTE KING MY. 2 1 NOTE KING MY. 2 1 FAME 900 69180 1 FAME 972.0000	o gifslig indi 1 NME Amm Haria /Rickert/ 1 SIX F kann jetzt 1 DINT 2 DATE 6 NOV 1027 2 DATE 6 NOV 1027 Werden

Das Ergebnis der Verschmelzungen ist somit:



## 3.4 <u>Beispiel 4:</u>

49 Gedcom Merge		Es bedeuten:
Personendaten Basis EG PK P K Neue Dater: @16665@	Dupikat NoDup: 20	F = Fran
0 8166659 INDI 1 NAME Susanna /Bauer/ 1 CM/F Susanna /Bauer/	0 0133370 INDI > 1 MARE Susanna /Bauer/	$M = M_{opp}$
1 SEX F 1 BIRT 1 DIRT + 1 BIRT 1 DIRT + 1000	► 1 BERT ► 1 BERT	M = Mann,
2 DATE 14 APR 1829 2 PLAC Urberach	> 2 DAIB 14 APR 1829 > 2 PLAC Urberach	K = K ind,
L SOUR (0-E)	► 1 DEAT	FAMS = Familie
1 FAMS 0F25140	<ul> <li>I NOTE its Ehe mit Georg Ricker 1852 sie 23,1j</li> <li>HETRATMAME Groh</li> </ul>	der Person.
1 WIFE 0166650 1 CHIL 0160240 (Katharina /Rickert/ * 17 SEP 1851 Urbers	1 FAMS 0F11690 1 HUSE 0133360 [Johannes 13. /Croh/ * 14 JUN 1828 [rbers	FAMC =
1 CHIL @16836@ [Maria Katharina /Rickert/ * 1 SEP 1853]; 1 MARR	1 01FE 0133370 1 CHIL 0132980 (Johann Adam /Groh/ * 10 DEC 1864 U:berac	Finhindung in dia
2 DATE 31 MAY 1852 2 FLAC Urberach	1 MARP 2 DATE 2 SEP 1855	
2 SOUR [U-Kb2] 1 HOIE 1. Ehe des Mannes	2 PLAC Urberach 2 SOUR (U-H2-264)	Familie der
2 CUBT 1. Ene der Frau	I NUTE ww war mit Georg Rickert verheirstet I FAMC 0F23090 I HUP 0F25210 (Ammen (Paulor ( + 1 AUC 1992 Un) ammet + 6)	Eltern
	1 NOSE @16252@ (Alcon / Mader) * 1 NOS 1803 01 Frach + 6 1 WIFE @16252@ (Clara / Frank/ * 13 DEC 1803 U)berach + 6 1 CHTL #133378	
	1 MARR	
	4 <b>•</b>	
Verarbeite: C Person C Famile Schrift • • 20 5 1 +1 +5 +20	Nr. <63 4 > Löscher Person Famile	
Familiendaten Basis Auswaht @F2514@ V Neue Dater: @F2514@	Duplikat Auswaht @F1169@ 💌	
0 8725148 FAM E HUSB 8166908 [Georg /Rickert/ 1 31 DEC 1825 Urberach + 1 > 1 HUSB 8166908	0 8F11698 FAM	
1 WIFE 01666590 1 CHIL 0168240 (Katharina /Fickert/ * 17 SEP 1851 Urberack > 1 CHIL 0168240	▶ 1 WIFE @133370 ▶ 1 CHIL @132980 (Johann &dam /Groh/ * 10 DEC 1864 Urberach)	
1 CHIL @168360 (Maria Katharina /Rickert/ * 1 SEP 1853 Urt ▶ 1 CHIL @168360 1 MARR ▶ 1 MARR	<ul> <li>1 MARR</li> <li>2 DATE 2 SEP 1855</li> </ul>	
2 DATE 31 MAY 1852 2 PLAC Urberach 2 DATE 31 MAY 1852 2 PLAC Urberach	<ul> <li>2 PLAC Urberach</li> <li>2 SOUR (U-H2-264)</li> </ul>	
2 SOUR (U-Kb2) 1 NOTE 1. Ehe des Mannes 1 NOTE 1. Ehe des Mannes	1 NOTE ww war mit Georg Rickert verheiratet	
2 CONT 1. Ehe der Frau  2 CONT 1. Ehe der Frau		
Autotope Tauche Verabelung der matisten Zeilen nach / in / nit "Neu" Celaten in für Verauten in Statut (Cenach Teut - mit ) Edit Neu Gedit (Cenach Teut - mit ) Edit Neu Gedit (Cenach Teut - mit )	Vlog Mlog Ca Speicher Neu Speicher Ged	
Hite Die neue Datei wird gespeichert unter: G:\Genealogien-Divers\TEST-WM-Merge\2011_01_31_test_zusammenführung_me	er.ged 1 Abbruch Schliessen	
in Basis Date	ei - Anzahl Personen: 6967 Famílien: 2545	

Vereinfacht kann man dies so darstellen:



Das Beispiel zeigt eine Frau, die als Dublette erkannt wurde.

Anhand der Namen der Ehemänner in Basis und Duplikat erkennt man, dass die Frau zweimal mit unterschiedlichen Ehemännern verheiratet war. In der ersten Ehe hatte sie 2 Kinder und in der zweiten Ehe noch ein Kind. Bei den Kindern gibt es keine Dubletten. Außerdem kann man erkennen, dass zum Duplikat auch eine Elternfamilie (FAMC<sub>du</sub>) vorhanden ist, zur Basis jedoch nicht.

Somit ist in den Familienfenstern keinerlei Eingriff erforderlich und man kann direkt zu den Personenfenstern wechseln. Hier kann man mit "Autokopie" die unterschiedlichen Daten von Basis und Duplikat der Frau auf die "Neuen Daten" kopieren.

Personendaten Basis	EG PK P K	Neue Daterx @16665@	Duplikat
8166658 INDI	0.0	166650 INDI	0 0133370 INDI
NARE SUSANNA / Dater/	1 1	Ana Susanna /Fauer/	1 NAME SUFAMMA /Fauer/
DTDP		TDF	1 DIDY
DATE 14 100 1020		178 14 ABB 1878	S DATE 14 AND 1979
PLIC Urbarach	2 2	Lif Urberach	7 PLAC Hyberach
SOUR (U-Fh)	2 8	OUR (U-Ph)	2 SOUR III-02-0591
NOTE Find Nr. 1	L D	RAT	DEAT
LEBENSORT "Urberach	Z P	LAC Urberach	Z PLAC Urberach
	1 1	OTE Kind Nr. 1	1 NOTE Ite She mit Georg Ricker 1952 sie 22.11
1 HUSB BI6690B [Georg /Rickert/ * 3	1 DEC 1825 Urber ch 4 > 1 N	OTE 1te Ehe mit Georg Ricker 1852 sie 23.14	1 HEIRATNAME Groh
1 WIFE BIGGGSB	▶ 1	LEBENSORT *Urberach	1 FAMS 0F11690
1 CHIL GI60248 [Katharina /Rickert/	* 17 SEP 1051 U bers = 1	HEIRATHAME Groh	1 HUSB @I3336@ [Johannes 13. /Groh/ * 14 JUN 10
1 CHIL GI68368 [Maria Katharina /Ri	ckert/ * 1 SEP 1	AMS 0725140	1 WIFE 0133370
1 MARR	- I K	ARC BASSOR	1 CHIL @I3298@ [Johann Adam /Groh/ * 10 DEC 184
2 DATE 31 MAY 1852			1 MARR
2 PLAC Urberach			2 DATE 2 SEP 1855
2 SOUR [U-Rb2]			2 PLAC Urberach
1 NOTE 1. She des Mannes			2 SOUP. (U-H2-264)
Z CONT 1. The der Frau			1 NOTE uw war mit Georg Rickert verheiratet

Weil im mittleren Fenster bereits eine FAMS (FAMS-1) vorhanden ist, muss man diese bei den "Neuen Daten" markieren und die zweite Familie (FAMS-2) mittels markieren+ kopieren ergänzen, da dies von "Autokopie" nicht erledigt wird. Somit sind dann die Verbindungen zu den beiden Familien hergestellt.

Die Daten der Duplikatperson können jetzt gelöscht werden.

Das Ergebnis stellt sich also dar:



### 3.5 <u>Beispiel 5:</u>

Personendaten Basis EG PK P K	Neue Daten: @16669@	Duplikat NoDup:	
0 Dickson JUNI 1 MAHE Johannes III. /Sullmann/ 1 SEX H 2 DATH 28 MAY 1795 2 ADTH 28 MAY 1795 2 ADTH 20 MAY 1795 2 ADTH 20 MAY 1793 2 DATH 6 MAY 1973 2 PLAC Utberach 2 SOUD (U-Dat) 1 MOTH Alter: 77.1 8 2 SOUD (U-Dat) 1 MOTH Alter: 77.1 8 2 HARE SP74910 1 MUTH Dickson Cetry /Sullmann/ * 5 JMI 1025 Urberach 1 MINE SP74910 1 MUTH Dickson Cetry /Sullmann/ * 3 JAH 1025 Urberach 1 MUTH Dickson Cetry /Sullmann/ * 3 JAH 1025 Urberach 2 DATH 5 (U-Da) 1 MOTH 1. Ene des Mannes 2 CONT 1. Ene des Frau	0 015659 2001 1 SEX M 1 SEX M 2 DATE 20 MAY 1795 2 DATE 20 MAY 1795 2 DATE 5 MAY 1795 2 DATE 6 MAY 1873 2 DATE 6 MAY 1873 2 DATE 6 MAY 1873 2 DATE 6 MAY 1873 2 DATE 6 MAY 1873 1 NOTE Alter: 7 11 9 1 NOTE Alter: 7 Thereach 1 FAMS 0724910 1 FAMS 0724910	0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	
Verarbeite:      Person      Familie     Schrift      +	-20 -5 -1 +1 +5 +20	Nr. <63 60 > Löschet Person Fa	
Familiendaten Basis Auswahl: @F2491@ 💌	Neue Dater: @F2491@	Duplikat Auswaht @F891@	
U Br24915 2AA 1 HDDS Bl26598 (Shamma /Bickert/ * 5 JUL 1791 Urberach + 1 CHLL BL56728 (Johann Georg /Sulmann/ * 3 JAN 1823 Urber 1 CHLL BL56728 (Johannes /Sulmann/ * 3 JAN 1825 Urberach) 1 MAR 2 AAT 17 FEB 1822 2 PAAC Urberach 2 SOUL (D-Fa) 1 WOTR 1. Ene des Mannes 2 CONT 1. Ene des Frau	U BF74918 FAR 1 HUDS B16659 = 1 CHIL B166728 = 1 CHIL B166728 = 1 CHIL B166728 = 1 CHIL B166728 = 1 MAR 2 DATE 17 FFB 1822 2 PAG Urberach 2 SUDU [U-7 FFB 1822 = 1 ABC Urberach 2 COUT 1. Bin des Frau	U 879348 FAN 1 HUDS 822430 (Suramon / Buckert/ * 327 1792 Urbarach 4 UGUS 622430 (Suramon / Suckert/ * 3 JAN 1825 Url 1 MARE 2 DATE 17 FEB 1822 2 SOUR U-H1 - SSO 4	

Da in der Duplikatspalte bereits wesentlich mehr Informationen enthalten sind und zur der zweiten Ehe keine Informationen in der Basis vorhanden sind, empfiehlt es sich die Spalten von Basis und Duplikat zu tauschen.



Vereinfacht kann man dies so darstellen:



Das Beispiel zeigt einen Mann, der als Dublette erkannt wurde. Aus den weiteren Daten zu diesem Mann kann man ersehen, dass auch seine erste Frau sowie ein Kind als Dubletten vorhanden sind und ebenfalls verschmolzen werden müssen. Dies kann man auch ersehen, wenn man den Schalter 🔤 betätigt. Es öffnet sich die "DupRel-Liste" mit den Dubletten von Frau und Kind.

👯 Anze	ige & Auswahl Duplikate von Verwandte	n	a_o×
Mome	ntan nicht klickbar (nur nach Löschen einer Pers	son)	
DupN	Ir Basis Person	Duplikat Person	
13 17	@I23@ Susanna /Rickett/ @I18@ Johannes /Sulzmann/	@1352@ Susanne /Rickett/ @1354@ Johannes 5 /Sulzmann/	
D.	aten für * ~ + =	Abbruch S	chliessen

Der erste Schritt zur Bereinigung ist, die Familien FASM-1<sub>ba</sub> und FAMS-1<sub>du</sub> zusammen zu führen:

Neue Daten: @F891@	Duplikat Auswahl: @F2491@
0 erosis FAM 1 HUS SIG2550 1 HUS SIG2550 1 HUS SIG25420 1 HARS 7 FFE 1822 2 PLAC Utherach 2 SOUR U-HI - 560	O 8724518 FAH 1 HUTB SICKSON (Susanna /Bickort/ * 5 JUL 1791 Urberach + 1 CHL 865208 (Susanna /Bickort/ * 5 JUL 1791 Urberach + 1 CHL 865218 (Johann Seorg /Sulmann/ * 3 JAB 1023 Urberach 2 CHL 85228 (Johann S Sulmann/ * 3 JAB 1023 Urberach 2 DAC Urberach 2 DAC Urberach 1 JUTE 1. The des Mannes 2 CONT 1. The des Mannes

Mit Hilfe von "AutoKopie" werden die beiden Kinder der Duplikatfamilie zu den "Neuen Daten" verschoben:

Neue Daten: @F891@	Dupikat Auswaht @F2491@
0 070310701 1 NUTUS 022508 1 NUTUS 022508 0 1 CUTL 022508 1 CUTL 022508 1 CUTL 022508 1 CUTL 022508 1 CUTL 022508 2 CUTL 025078 2 CU	0 0F24918 FAN 1 MUTD Stockers/ 5 JUL 1791 Urberach + 1 MUTD Stockers/ 5 JUL 1791 Urberach + 2 MAT 17 FRE 1022 2 FART 17 FRE 1022 2 FART 17 FRE 1022 2 FART 17 FRE 1022 2 CONT 1. Ent des FRances 2 CONT 1. Ent des Fran

Jetzt sind noch die Kommentarzeilen zu übertragen mit Hilfe von "Kopie" und man erhält:

Neue Daten: @F891@	Duplikat Auswahl: @F2491@
0 0 070010 FAM 1 HUDS 0725390 1 CHIL 0725390 1 CHIL 0725420 1 CHIL 0725420 1 CHIL 0726710 1 CHIL 0726710 2 CHIL 0726720 2 FAAC UTAbrach 2 SOUD U-H1 - 560 1 NOTE 1. Ene des Mannes 2 CONT 1. Ene der Frau	0 0224310 FAH 1 HUTE BEGG98 1 UTFR BEGG98 1 UTFR BEGG98 2 DAR UTFR BEG938 2 DAR UTFR

Die Familie FAMS- $1_{du}$  wird jetzt gelöscht. Da es zur Familie FAMS-2 kein Duplikat gibt, ist im Familienbereich keine weitere Aktion nötig. Beim Löschen von FAMS-1 wird automatisch zu den Personenfenstern umgeschaltet.

Die aktuelle Situation stellt sich so dar:



Für die Verschmelzung des Mannes ist die Ausgangssituation:

Neue Daten: @12539@	Duplikat NoDup: 2
0 @I2539@ INDI	0 GI6669G INDI
1 NAME Johannes 3. /Sulzmann/	1 NAME Johannes III. /Sulzmann/
▶ 1 SEX M	1 SEX M
1 BIRT	1 BIRT
2 DATE 28 MAY 1795	2 DATE 28 MAY 1795
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach
2 SOUR STB Sulzmann	2 SOUR [U-Fb]
1 DEAT	1 DEAT
2 DATE 6 MAY 1873	2 DATE 6 MAY 1873
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach
2 SOUR STB Sulzmann	2 SOUR [U-Rb2]
1 OCCU Maurer	1 NOTE Alter: 77 11 9
1 FAMS @F891@	2 CONT Kind Nr. 4
1 FAMS @F892@	1 LEBENSORT *Urberach +Urberach
1 FAMC @F478@	

Der erste Schritt erfolgt mittels "AutoKopie" und ergibt:



Dann sind noch Kleinigkeiten zu bereinigen:

	Neue Daten: @12539@		Duplikat NoD
	0 @I2539@ INDI		0 @I6669@ INDI
•	1 NAME Johannes 3. /Sulzmann/	►	1 NAME Johannes III. /Sulzmann/
	1 SEX M	•	1 SEX M
•	1 BIRT	•	1 BIRT
	2 DATE 28 MAY 1795	•	2 DATE 28 MAY 1795
•	2 PLAC Urberach	Þ	2 PLAC Urberach
•	2 SOUR STB Sulzmann	►	2 SOUR (U-Fb)
•	1 DEAT	•	1 DEAT
•	2 DATE 6 MAY 1873		2 DATE 6 MAY 1873
•	2 PLAC Urberach	E	2 PLAC Urberach
•	2 SOUR STB Sulzmann	►	2 SOUR [U-Kb2]
•	1 OCCU Maurer	•	1 NOTE Alter: 77 11 9
•	1 NOTE Alter: 77 11 9	•	2 CONT Kind Nr. 4
•	2 CONT Kind Nr. 4		1 _LEBENSORT *Urberach +Urberach
•	1 _LEBENSORT *Urberach +Urberach		
•	1 FAMS @F891@		
•	1 FAMS @F892@		
•	1 FAMC @F478@		
_			

Die markierten Quellenangaben werden in zwei Einzelschritten mittels "Verketten" bereinigt zu:



Nun kann endlich das Duplikat des Mannes gelöscht werden.

Der aktuelle Zustand sieht damit wie folgt aus:



Jetzt sind noch das Duplikat der Frau und des Kindes K1 zu eliminieren.

Ein Klick auf 🖾 öffnet wieder die "DupRel-Liste" mit:

Anzeige Auswahl (	e & Auswahl Duplikate von Verwandte durch Markieren einer Zeile + "Schliessen" o	n
DupNr	Basis Person	Duplikat Person
13	@129@ Susanna /Rickert/	@I352@ Susanne /Rickert/
17	@I18@Johannes/Sulzmann/	@1354@ Johannes 5 /Sulzmann/
L		
Date	n fúr * ~ + =	Abbruch Schliessen

Zuerst wollen wir das Kind (K1)verschmelzen und wählen dies durch Doppelklick aus.

Da dieses Kind bereits in der richtigen Familie (FAMS-1) vorhanden ist, muss im Bereich der Familien nichts gemacht werden und es sind nur im Personenbereich nacheinander die markierten Zeilen per "Verketten" (für SOUR) oder "Kopieren" (für NOTE) zu übertragen:

Neue Daten: @12542@	Duplikat NoDup: 20
0 0125420 INDI 1 NAME Johannes 5 /Sulzmann/ 1 SEX M 2 DATE 3 JAN 1825 2 PLAC Urberach 2 SOUR STE Sulzmann 1 DEAT 2 DATE 30 APR 1902 2 PLAC Urberach 2 SOUR STE Sulzmann 1 OCCU Maurer 1 FAME 0F9930 1 FAME 0F9910	0 @16672@ INDI 1 MANE Johannes /Sulzmann/ 1 SEK H 2 DATE 3 JAN 1825 2 DATE 3 JAN 1825 2 DATE 3 JAN 1825 2 DATE 3 JAN 1825 2 DATE 4 JAN 1825 2 SOUR (U-Fb) 1 NOTE KANG NF. 2 1 LEBENSOT *Utbersch 2 JATE 025300 (Johannes 3. /Sulzmann/ * 28 M 1 WITE 0225400 (Johannes 3. /Sulzmann/ * 3 JAN 1 CHLL 0165718 (Johanne 5 /Sulzmann/ * 3 JAN 1 CHLL 0165718 (Johanne 5 /Sulzmann/ * 3 JAN 1 CHLL 0165718 (Johanne 5 /Sulzmann/ * 3 JAN 1 CHLL 0165720 (Johanne 5 /Sulzmann/ * 6 J 1 MARF 2 DATE 17 FEB 1822 2 PLAC Utberach 2 SOUR U-H1 - 560 1 NOTE I. Ene des Mannes 2 CONT 1. Ene der Frau
1	
-20 -5 -1 +1 +5 +20	Nr: <63 59 > Lösche: Person Familie
Neue Daten: @F893@	Duplikat Auswahl:
0 @F893@ FAN 1 HUSB @IZ542@ 1 WIFE @IZ543@ 1 CHLL @I1447@ 1 CHLL @I1447@ 1 CHLL @I2554@	

Dann kann auch diese Duplikatperson gelöscht werden:

Neue Daten: @12542@	Duplikat NoDup: 2
0 @12542@ INDI	0 @16672@ INDI
1 NAME Johannes 5 /Sulzmann/	1 NAME Johannes /Sulzmann/
L SEX M	1 SEX M
▶ 1 BIRT	BIRT kann jetzt
2 DATE 3 JAN 1825	2 DATE 3 JAN 1825
2 PLAC Urberach	> 2 PLAC Urberach
2 SOUR STB Sulzmann; [U-Fb]	
▶ 1 DEAT	1 NOTE Kind Nr. 2
2 DATE 30 APR 1902	LEBENSORT WEEKE CO
2 PLAC Urberach	1 FAMC @F891@
2 SOUR STB Sulzmann	
1 OCCU Maurer	
1 NOTE Kind Nr. 2	
L_LEBENSORT *Urberach	
▶ 1 FAMS @F893@	
▶ 1 FAMC @F891@	

Hiermit ergibt sich der aktuelle Zustand zu:



Zum Schluss bleibt noch die Zusammenführung der Frau.

Klickt man erneut auf 📓 , so wird das Duplikat der Frau zur Auswahl angezeigt:

\$	Anzeig	e & Auswahl Duplikate von Verwandten		8 <u>- 0 ×</u>
,	Auswahl	durch Markieren einer Zeile + "Schliessen" oder durcl	h Doppelklick auf 1 Zeile	
Γ	DupNr	Basis Person	Duplikat Person	
	13	@I29@ Susanna /Rickert/	@1352@ Susanne /Rickert/	
1				
	Date	n für * ~ + =	Abbruch	Schliessen

Personendaten Basis EG PK	Y K	Neue Daten: @12540@		Duplikat NoDup:
1 SEX F		0 8125408 INDI	0	8166838 INDI
1 BIRT	100	1 NAME Susanne /Rückert/	► 1	NAME Susanna /Rickert/
2 DATE EST 1792		1 SEX F	1	SEX F
2 PLAC Urberach		1 BIRT	1	BIRT
2 SOUR [U-S1-464]		2 DATE EST 1792	► 2	DATE 5 JUL 1791
1 DEAT		Z PLAC Urberach	► 2	PLAC Urberach
2 DATE 4 FEB 1826		2 SOUR [U-S1-464]	► Z	SOUR [U-Fb]
2 PLAC Urberach		1 DEAT	<b>&gt;</b> 1	DEAT
2 SOUR [U-S1-464]		2 DATE 4 FEB 1826	► 2	DATE 4 FEB 1826
1 NOTE auch Rückart geschrieben		2 PLAC Urberach	► 2	PLAC Urberach
1 _HEIPATNAME Sulzmann		2 SOUR (U-S1-464)	<b>P</b> 2	SOUR (U-Rb2)
1 FAMS @F891@		1 NOTE auch Rückart geschrieben	► 1	NOTE Alter: 34 6 30
1 HUSB @I2539@ [Johannes 3. /Sulzmann/ *	28	HEIPAINAME Sulmann	► 2	CONT Kind Nr. 7
1 WIFE 8125408		1 FAMS 8F8918	<b>P</b> 1	_LEBENSORT *Urberach +Urberach
1 CHIL 8125428 [Johannes 5 /Sulzmann/ * 3		1 FANC SF1121S	-1	FANC SF24928
1 CHIL SI66718 [Johann Georg /Sulzmann/ '				1 HUSE 0167070 [Johann Georg /Rickert/ *
1 MARR				1 WIFE GI66550 [Susanna /Ackernann/ * 6 ]
Z DATE 17 FEB 1622				1 CHIL @16677@ [Johann Caspar /Rickert/ *
Z PLAC Urberach				1 CHIL BI66788 [Caspar /Rickert/ * 18 API
2 SUOR 0-H1 - 560				1 CHIL 0166790 [Gendelin /Rickert/ * 23 (
1 NUTE 1. the des Hannes				I CHIL W16680W [Andreas /Mickert/ * 14 F
2 CUNT 1. Kne der Frau				I CHIL GI66818 [Jonann Georg /Mickert/ *
1 MARC 0711010 (Cases (Disbast ( E Makasa				I CHIL GIGGOLG IONSMANA /RICHETC/ * 2 HAI
1 HUGB SIGLOID [Deorg /Ruckert/ * Urberad				A CHAR GADDOOD
1 UIFE SI31008 [Susanna /Ackersann/ * Uri	e			1 BAKK

Wie man sieht, ist diese Frau sowohl in den Basis-Daten als auch in den Duplikat-Daten jeweils als Kind in eine Eltern-Familie (FAMC) eingebettet.

Dass die Eltern ebenfalls Dubletten sind, kann man wieder in der "DupRel-Liste" sehen:

븮	Anzeige	e & Auswahl Duplikate von Verwandten		8 <u>- 0 ×</u>
	Momentar	n nicht klickbar (nur nach Löschen einer Person)		
	DupNr	Basis Person	Duplikat Person	
	1	@I376@ Susanna /Ackermann/	@I1@ Susanna /Ackermann/	
	7	@1375@ Johann Georg /Rickert/	@I53@ Johann Georg /Rickert/	
	🗖 Dater	n fùr * ~ + =	Abbruch	Schliessen ///

Diese Eltern kann man dann direkt im Anschluss an die Frau bereinigen.

Im vorliegenden Fall ist die Basis-Frau bereits in der richtigen Familie (FAMS-1<sub>ba</sub>) eingebunden. Somit ist nur die Person selbst zu bereinigen.

Hier kann man noch (einzeln nacheinander) das Geburtdatum konkretisieren ("Ersetze") und die Notizen ergänzen ("Kopieren"):

Neue Daten: @12540@	Duplikat NoDup: 20
0 0125400 INDI	0 8166838 INDI
1 NAME Susanne /Rückert/	1 NAME Susanna /Rickert/
▶ 1 SEX F	▶ 1 SEX F
▶ 1 BIRT	1 BIRT
▶ 2 DATE EST 1792	2 DATE 5 JUL 1791
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach
2 SOUR [U-S1-464]	2 SOUR [U-Fb]
1 DEAT	1 DEAT
2 DATE 4 FEB 1826	2 DATE 4 FEB 1826
2 PLAC Urberach	2 PLAC Urberach
▶ 2 SOUR (U-S1-464)	2 SOUR [U-Kb2]
1 NOTE auch Rückart geschrieben	1 NOTE Alter: 34 6 30
2 CONT Kind Nr. 7	2 CONT Kind Nr. 7
I_HEIRATNAME Sulzmann	1 LEBENSORT *Urberach +Urberach
1 LEBENSORT *Urberach +Urberach	1 FAMC @F2492@
1 FAMS @F891@	
1 FAMC @F1121@	

Danach kann auch diese Duplikatperson gelöscht werden.

Somit erhält man Zustand nach dem Verschmelzen der Frau:



Die Bereinigung der Dubletten der FAMC der Frau, also der Eltern, verläuft in ähnlichen Schritten:

- a) Auswahl der 1. Person aus der "DupRel-Liste"
- b) Verschmelzung dieser Person
- c) Auswahl der 2. Person aus der "DupRel-Liste"
- d) Verschmelzung dieser Person
- e) Usw.

Die Details zu diesen Schritten wurden ja bereits an vorhergehenden Personen gezeigt und müssen hier nicht noch einmal wiederholt werden.